

Zl. 18/08/17

Sitzungsprotokoll

über die

Gemeinderatssitzung

am 02. Oktober 2017

Ort: Angerberg, Gemeindeamt
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister: O S L Walter als Vorsitzender
Herr Bürgermeisterstellvertreter: G R U B E R Gerhard

Gemeinderäte:

GV Hannes Bramböck
GR Claudia Weikl (Ersatz für GV Mag. Elfriede Schrettl)
GV Alexander Osl
GR Kurt Mauracher
GR Ing. Othmar Obrist
GR Ing. Karl Schweitzer
GR Ing. Reinhard Wolf
GR Martin Hartlieb
GR Peter Gastl
GR Kathrin Peer
GR Stefan Throner (nicht anwesend)

Außerdem anwesend:

Christian Gschösser als Schriftführer
1 Zuhörer

Entschuldigt waren:

GV Mag. Elfriede Schrettl

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 12; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 04.09.2017
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für den weiteren Breitbandausbau gemäß Vergabevorschlag bzw. Festlegung des Ausbaurahmens für 2017
4. Festsetzung der Abgaben und Steuern, der Hebesätze sowie der sonstigen Entgelte für die Benützung gemeindeeigener Einrichtungen für das Rechnungsjahr 2018
5. Information über die Beantragung von Mitteln aus dem Gemeindeausgleichsfonds zur Umsetzung von geplanten Vorhaben
6. Berichte und Anträge aus den Ausschüssen:
 - Bericht des Finanz- und Kontrollausschusses über die Kassa- und Belegprüfung vom 26.09.2017
7. Anträge, Anfragen und Allfälliges
8. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)
9. Ehrenabend (nicht öffentlich)

Zu Pkt. 1:
Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde vom Gemeinderat ohne Einwände genehmigt.

Zu Pkt. 2:
Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 04.09.2017

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 04.09.2017 wurde vom Gemeinderat ohne Einwände unterzeichnet.

**Zu Pkt. 3:
Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für den weiteren
Breitbandausbau gemäß Vergabevorschlag bzw. Festlegung des Ausbaurahmens für 2017**

Bgm. Walter Osl

Die Baumeisterarbeiten für die Verlegung der Breitbandleitungen sowie die Mitverlegung der Wasserleitung von Leiming bis Schloßblick wurde ausgeschrieben. Im Fördervertrag für den LWL Netzausbau (Call 2) sind förderbare Gesamtkosten mit einer Maximalhöhe von € 979.905,00 festgesetzt. Der Fördersatz des Bundes beträgt 50 %.

Der erste bei der FFG gestellte Antrag umfasst die Verbindungsleitung von Zentrum über Edwald bis Embach/Schloßblick, den Ortsteil Achleit, die Mitverlegung beim Kanalbau Rett und eine Mitverlegung Richtung Dorf sowie Teilbereiche in den Ortsteilen Baumgarten (Weiler Grub/Leichbrunn) und Unholzen.

Die Angebote wurden vom TB DI Peter Pollhammer geprüft und die Fa. Strabag als Bestbieter ermittelt.

Gemäß Vergabevorschlag (Beilage 1) wird empfohlen die Fa. Strabag AG aus Kramsach mit den ausgeschriebenem Arbeiten zu beauftragen.

Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Fa. Strabag AG, 6233 Kramsach, mit der LWL Verlegung Call 2 und der Verlegung der Wasserleitung von Leiming bis Schloßblick zum Preis von € 742.617,66 exkl. MwSt. gemäß Angebot vom 22.09.2017.

Folgende Prioritäten wurden vom Gemeinderat festgelegt:

2017:

Mitverlegung beim Kanalprojekt Rett (bereits in Bau)
Mitverlegung beim Wasserleitungsprojekt Leiming/Schloßblick

2017/FJ 2018:

Erschließung Achleit/Hech
Erschließung Edwald

In erster Linie soll im Zuge der Herstellung der Verbindungsleitung vom Dorfzentrum über Lag nach Embach das Hauptsiedlungsgebiet von Edwald erschlossen werden (**Anfragen GR Martin Hartlieb und GR Peter Gastl**).

Zu Pkt. 4:**Festsetzung der Abgaben und Steuern, der Hebesätze sowie der sonstigen Entgelte für die Benützung gemeindeeigener Einrichtungen für das Rechnungsjahr 2018**

Bgm. Walter Osl

Anhand der Zusammenstellung (Beilage 2) wurden die Hebesätze für die verschiedenen Abgaben und Steuern, sowie die sonstigen Entgelte besprochen. Indexanpassungen sind bei den sonstigen Entgelten, bei den Anschlussgebühren für Kanal und Wasser, der Benützungsg Gebühr für Oberflächenwasserkanäle und dem Beitrag für Gebäudevermessungen erforderlich. Bei den Gebäudevermessungen kann trotz Erhöhung keine Kostendeckung erreicht werden. Korrekte und vollständige Vermessungsdaten sind für die Gemeinde von hoher Wichtigkeit. Im Bereich der Abfallbeseitigung sind keine Erhöhungen notwendig, da nach wie vor Kostendeckung gegeben ist.

Die Abgabe von Bauschutt wird in Angerberg noch nicht angeboten. In Langkampfen ist der Neubau eines Recyclinghofes geplant. Besprechungen hinsichtlich gemeinsamer Nutzung von einzelnen Sammelfraktionen sind anberaumt (**Anfrage GR Martin Hartlieb**).

Folgende Änderungen wurden vorgeschlagen und vorgenommen:**Steuern und Abgaben (inkl. MwSt.):**

Wasseranschlussgebühr:	€	1.290,00	Grundgebühr
	€	0,59	pro m ³ Umbauter Raum
Kanalanschlussgebühr:	€	2.900,00	Grundgebühr
	€	3,60	pro m ³ Umbauter Raum
Oberflächenwasserkanal:	€	2.900,00	Grundgebühr
	€	24,00	pro m ² überbaute Fläche
Oberflächenwasserkanal – Benützungsg Gebühr:	€	0,47	pro m ² überbaute Fläche
Gebäudeeinmessung:	€	300,00	Neubauten
	€	100,00	Zubauten

Sonstige Entgelte pro Stunde:

Geo-Trac	€	51,50
Geo-Trac – Schneeräumung	€	77,00
Geo-Trac – Schneefräse	€	78,00
Holder – Kehrmaschine	€	68,00
Personalkosten	€	42,50

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Erhöhung der Abgaben und Steuern sowie der sonstigen Entgelte für die Benützung der gemeindeeigenen Einrichtungen mit Wirksamkeit 01.01.2018 gemäß Zusammenstellung (Beilage 2).

Zu Pkt. 5:

Information über die Beantragung von Mitteln aus dem Gemeindeausgleichsfonds zur Umsetzung von geplanten Vorhaben

Bgm. Walter Osl

In Bezug auf Bedarfszuweisungen sollen 2018 schwerpunktmäßig Straßenbaumaßnahmen umgesetzt werden.

Folgende Projekte wurden bei der Antragstellung angegeben:

- A) Embach Daxer-Bruchweg
- B) Parkplatz Sportzentrum
- C) Verbindung HEGA-Tabak
- D) Gehweg Friedenskapelle-Dorf

Die geschätzten Gesamtkosten für diese Projekte würden sich auf ca. € 770.000,00 belaufen.

Hinsichtlich der für 2017 zugesagten Bedarfszuweisung für das Oberflächenwasserprojekt Baumgarten wurde eine teilweise Umwidmung in Höhe von € 142.500,00 auf das in Bau befindliche Infrastrukturprojekt Rett beantragt. Die restliche Bedarfszuweisung soll noch im heurigen Jahr für die Errichtung der Baustraße/Verkehrsspange bzw. für die Herstellung der Infrastruktur der gewidmeten Grundstücke in Anspruch genommen werden.

Zu Pkt. 6:

Berichte und Anträge aus den Ausschüssen:

- **Bericht des Finanz- und Kontrollausschusses über die Kassa- und Belegprüfung vom 26.09.2017**
-

GV Hannes Bramböck

Der Bericht über die Sitzung des Ausschusses vom 26.09.2017 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht (Beilage 3).

Zu Pkt. 7:
Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Termine (Bgm. Walter Osl)

09.10.2017	19.30 Uhr	Gemeindevorstand
09.10.2017		e5-Galaabend
11.10.2017	18.30 Uhr	Ehrenabend – Generalprobe
13.10.2017	19.00 Uhr	Ehrenabend
17.10.2017	19.30 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
06.11.2017	19.30 Uhr	Gemeinderat
07.11.2017	19.00 Uhr	Finanz- und Kontrollausschuss
18.11.2017	08.00 Uhr	DIZ – Exkursion Mils-Silz-Fließ
22.11.2017	17.00 Uhr	Mobilitätsauszeichnung 2017 im Landhaus

b) Straßenbauvorhaben Strass (Bgm. Walter Osl)

Der positive Bescheid des Landesverwaltungsgerichtes in Bezug auf die Bewilligung der Errichtung der Gemeindestraße Baumgarten Teil III – Teilabschnitt Strass wurde mit Entscheid des Verwaltungsgerichtshofes Wien vom 07.09.2017 aufgehoben. Der Entscheid ist am 28.09.2017 im Gemeindeamt eingelangt. Begründet wurde die Aufhebung im Wesentlichen mit der Abweichung der Straßentrasse vom gültigen Flächenwidmungsplan der Gemeinde. Nunmehr ist wiederum das Landesverwaltungsgericht am Zug und nach Vorliegen der neuerlichen Entscheidung des LVWG ist die weitere Vorgangsweise in dieser Angelegenheit festzulegen.

Zu Pkt. 8:
Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Unter Pkt. 8) wurden keine Beschlüsse gefasst.

Zu Pkt. 9:
Ehrenabend (nicht öffentlich)

Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss einstimmig anlässlich des Ehrenabends der Gemeinde jene Personen zu ehren, die von Vereinen und Körperschaften nachnominiert wurden und den Richtlinien entsprechen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren, schloss Bgm. Walter Osl die Gemeinderatssitzung um 20.30 Uhr.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 7 Seiten.

Es wurde zugesandt, genehmigt und unterzeichnet.

Angerberg, am 02.10.2017

Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Der Schriftführer